Zusammenfassung

Diese Bachelorthesis beschäftigt sich mit den brandgeschädigten Ledereinbänden der Herzogin Anna Amalia Bibliothek in Weimar. Sie erläutert die Probleme, die bereits durch die Fertigungstechnik des Einbandes am Buch entstanden sind.

Zudem werden die bestehenden Problemstellungen in Bezug auf unterschiedliche, durch den Brand entstandene Einflussfaktoren beschrieben sowie dadurch verursachte Schäden aufgezeigt und erläutert.

Des Weiteren wird der bisherige Stand der Materialforschung dargestellt, mit bereits durchgeführten Tests und Workshops im Zuge des fortwährenden Brandfolgenmanagements der Herzogin Anna Amalia Bibliothek.

Der Hauptteil der Arbeit besteht in den Beschreibungen verschiedener Schritte zur Rückenrestaurierung an geschädigten Lederrücken, anhand mehrfach getesteter Restaurierungsverfahren, welche innerhalb zweier Workshops entwickelt wurden und in der Bibliothek praktiziert werden. Daraus folgt die Visualisierung einer aus den Tests resultierenden, ausgewählten Methodik, die der bestmöglichen Originalerhaltung und Wiederbenutzbarkeit der Objekte dienen soll, wie es von der HAAB gewünscht wird.

Abstract

This bachelor thesis is about the fire-damaged leather bindings of the Herzogin Anna Amalia library in Weimar. It explains problems that are already caused of the manufacturing technology of the cover on the book.

Also the existing problems are described with regard to different factors caused by the fire and thereby caused damage is showed and explained.

Further the current state of materials research, based on tests and workshops as part of the ongoing management after fire at the HAAB is shown.

The main part of the text consists in the descriptions of various steps to restoration back to damaged leather bindings, based on repeatedly tested restoration processes which were developed in two workshops and are practiced in the library. It follows the visualization of one resulting from the test methodology which has to serve the best original maintenance and reusability of the objects, as desired by the HAAB.